

Handlungsleitfaden für Ehrenamtliche in Konfliktsituationen, sowie bei sexualisierter oder häuslicher Gewalt

Was tun wenn ein Kind oder ein*e Jugendliche*r sich uns anvertraut oder wir vermuten, dass er/sie sexualisierte Gewalt, Misshandlung oder Vernachlässigung erlebt haben könnte?

Der Schutz von Kindern bzw. Jugendlichen steht immer an erster Stelle!

1. Bewahren Sie Ruhe! **Bitte keine überstürzten Aktionen!**
Das ist sicher nicht einfach, aber absolut nötig.
2. Das weitere Vorgehen muss gut überlegt sein. Jeder nicht gut bedachte Schritt kann ernste Konsequenzen haben! **Holen Sie sich Rat von Fachleuten!**
Konkrete Ansprechpersonen und Anlaufstellen finden Sie auf der nächsten Seite.

In einem direkten Gespräch mit einem Kind oder einem/einer Jugendlichen sind folgende Verhaltensweisen hilfreich:

3. Glauben Sie der/dem Betroffenen, wenn er/sie von grenzverletzendem Verhalten erzählt. Versichern Sie, dass er/sie keine Schuld an dem Geschehenen hat. Signalisieren Sie, dass das Kind oder der/die Jugendliche über das Erlebte sprechen darf, ohne darauf zu drängen oder ihn/sie auszufragen. Versuchen Sie einfach nur zuzuhören und Anteilnahme zu zeigen.
4. Kinder und Jugendliche, die sich jemandem anvertrauen, erzählen häufig zunächst nur einen kleinen Teil dessen, was ihnen geschehen ist. Wenn ein Kind Ihnen beispielsweise von einer verletzenden Bemerkung berichtet, reagieren Sie nicht beschwichtigend, sondern nehmen Sie dies ernst, auch wenn Sie persönlich eine solche Bemerkung nicht verletzt hätte.
5. Machen Sie nur Angebote, die erfüllbar sind.
6. Machen Sie keine Zusagen, die Sie nicht einhalten können (z.B. niemandem von dem Vorfall zu erzählen).
7. Unternehmen Sie nichts über den Kopf von Betroffenen hinweg, sondern beziehen Sie sie in Entscheidungen mit ein.
8. Stellen Sie sicher, dass sich das betroffene Kind bzw. der oder die Jugendliche nicht ausgegrenzt oder bestraft fühlt.
9. Geben Sie keine Information an den oder die Täter*in weiter. Er oder sie wird ohnehin alles bestreiten und es besteht die Gefahr, dass der/die Betroffene dann zusätzlich unter Druck gesetzt wird.
10. Behandeln Sie das, was erzählt wurde, vertraulich, aber teilen Sie dem/der Betroffenen mit, dass Sie sich selbst Hilfe und Unterstützung holen werden.
11. Protokolliere Sie, wenn möglich, nach dem Gespräch möglichst genau die Aussagen (Originalaussagen) und die Gesprächssituation (Ort, Datum etc.).

Bei nachfolgenden Ansprechpersonen und Fachberatungsstellen können Sie sich Hilfe holen und weiteres besprechen:

Beratungsangebote im Landkreis Böblingen

❖ Leitung des Vereins

❖ Ehrenamtskoordination des Landratsamtes

❖ thamar – Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Unterstützung für Mädchen, Jungen und Frauen bei Beendigung und Bewältigung sexualisierter Gewalterfahrungen.

Stuttgarter Straße 17 • 71032 Böblingen
Außenstelle Leonberg • Rutesheimer Straße 50/1

☎ 07031 / 222 066

Notruf 07031 / 222 066

(Nachts ab 20 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen rund um die Uhr).

✉ beratungsstelle@thamar.de

🌐 www.thamar.de

🌐 www.thamarhilfeclick.de (Online-Beratung)

❖ AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Hilfe für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt.

Stuttgarter Straße 17 • 71032 Böblingen

☎ 07031 / 632 808

Notruf 07031 / 222 066

(Nachts ab 20 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen rund um die Uhr).

🌐 info@amila-beratung.de

🌐 www.amila-beratung.de

❖ Sozialer Dienst des Amtes für Jugend

Hilfen für Familien, Kinder und junge Menschen bei erzieherischen Problemen, in Konfliktsituationen sowie bei anderen Fragen.

Träger: Landkreis Böblingen.

• Böblingen ☎ 07031 / 663 1368

✉ sozialerdienst.boeblingen@lrabb.de

• Herrenberg ☎ 07031 / 663 2447

✉ sozialerdienst.herrenberg@lrabb.de

• Leonberg ☎ 07031 / 663 4070

✉ sozialerdienst.leonberg@lrabb.de

• Sindelfingen ☎ 07031 / 663 3050

✉ sozialerdienst.sindelfingen@lrabb.de

❖ **Psychologische Beratungsstellen**

Jugend- und Familienberatung, Ehe-, Paar- und Lebensberatung.
Träger: Landkreis Böblingen, Evangelische und Katholische Kirche.

- Böblingen ☎ 07031 / 223 083
✉ beratungsstelle-boeblingen@lrabb.de
- Herrenberg ☎ 07031 / 663 2420
✉ beratungsstelle-herrenberg@lrabb.de
- Leonberg ☎ 07031 / 663 4120
✉ beratungsstelle-ieonberg@lrabb.de
- Sindelfingen ☎ 07031 / 663 4100
✉ beratungsstelle-sindelfingen@lrabb.de

Bundesweite Beratungsangebote

❖ **Hilfetelefon Sexueller Missbrauch**

Bundesweite Anlaufstelle des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs.

☎ 0800 / 22 55 530
🌐 www.anrufen-hilft.de

❖ **Hilfetelefon „GEWALT GEGEN FRAUEN“**

Unterstützung für Frauen in Not – bundesweites Erstberatungs- und Weitervermittlungsangebot.

Beratung zu allen Formen der Gewalt, rund um die Uhr, mehrsprachig.
☎ 08000 / 116 016
✉ info@hilfetelefon.de
🌐 www.hilfetelefon.de

❖ **Hilfetelefon „GEWALT AN MÄNNERN“**

Bundesweites Angebot für Männer, die Gewalt erlebt haben.

☎ 0800 / 123 99 00
🌐 www.maennerhilfetelefon.de

❖ **Telefonseelsorge**

Krisenhilfe, Lebenshilfe

☎ 0800 / 111 01 11
🌐 www.telefonseelsorge.de